

# **Beschlussprotokoll über die Vorstandssitzung des ÖBV**

am 14.4.2007 in Kitzbühel

## **1. Offene Team-Europameisterschaft in Antalya (Juni 2007)**

Laut Ausschreibung des Sportkapitäns ist der ÖBV bereit, zwei Open-Teams mit unterschiedlich hohen Zuschüssen zu unterstützen. Sollten beide Teams gleich stark sein, könnte eine Qualifikation über die Höhe der Zuschüsse entscheiden.

Der Vorstand hat entschieden, dass der höhere Zuschuss in Form von Flugkosten und Nenngeld dem Team FUCIK-PURKARTHOFER/LINDERMANN-PÜRSTL gewährt wird. Das als weniger stark eingeschätzte Team PALITSCH-ROKYTA/ANGEBRANDT-UTNER erhält auf Grund der Tatsache, dass vor allem das erste Paar regelmäßig und zum Teil erfolgreich miteinander spielt, das Nenngeld.

Im selben Ausmaß wie das FUCIK-Team wird auch das Damen-Team WEIGKRICHT-TERRANEO/SMEDEREVAC-GOGOMAN gefördert.

Das Paar FISCHER-SAURER bekommt für Antalya keinen Zuschuss, weil es nach einer Absage seines österreichischen Komplementärpaares mit einem deutschen Komplementärpaar spielt.

Das Team HANSEN-BABSCH/WERNLE-SCHIFKO erhält keinen Zuschuss, weil die ÖBV-Richtlinien eine Sponsorklausel enthalten.

Für Paarturnier, Mixed-Teamturnier und Mixed-Paarturnier in Antalya wurden keine Zuschüsse bewilligt.

## **2. Junioreuropameisterschaft in Jesolo (Juli 2007)**

Österreich wird bei diesem Bewerb durch die Paare GOGOMANN-EGLESEER, BINA-SCHULZ und STIGLEITNER-ISLAM vertreten sein. Eine Qualifikation konnte nicht durchgeführt werden, weil das vierte in Frage kommende Paar KAUTNY-HÖPFLER auf Grund mangelnder Spielpraxis und Urlaubsplänen von einer Teilnahme an einer Qualifikation Abstand genommen hat. Da Paul Kautny im Herbst nach Wien ziehen wird, wird es dem Paar leichter fallen, regelmäßig miteinander zu trainieren.

NPC-Kapitän wird Jörg LIWA sein. Der ÖBV bezahlt Anfahrt, Aufenthalt, Nenngeld und einen Scorer. Jörg EICHHOLZER bemüht sich zur Zeit um die Bestellung günstiger und nahe dem Spielort gelegener Quartiere.

Als Vorbereitung dienen die verpflichtende Teilnahme an Teamturnieren und Länderkämpfen sowie Trainingsveranstaltungen mit Martin SCHIFKO, Arno LINDERMANN, Bernd SAURER und Tino TERRANEO.

## **3. Ausschreibungen der ÖBV-Meisterschaften 2007**

Der Vorstand hat beschlossen, dass die Österreichische Paarmeisterschaft sowie die Senioren- und Damenpaarmeisterschaft öffentlich ausgeschrieben werden. Der SRA wurde damit beauftragt, sich diesbezüglich bis Ende Mai an die Clubs zu wenden.

#### **4. ÖBV-Skripten**

Im September 2007 werden Bronze-, Silber- und Goldskripten in überarbeiteter Form herauskommen. In Bezug auf inhaltliche Veränderungen werden die Wünsche der bereits vom alten Vorstand befragten Bridgelehrer berücksichtigt. Auch in Bezug auf Tippfehler und Layout und neue Rechtschreibung werden die Skripten in verbesserter Form auf den Markt kommen.

Gleichzeitig wird eine Erhöhung der Skriptenpreise in Kraft treten, diese waren bis jetzt – im europäischen Vergleich – extrem billig.

ÖBV-Bridgelehrer haben weiterhin das Anrecht auf ein Gratisexemplar zu Beginn der Kurse im September.

Angesichts der untragbaren Tatsache, dass immer wieder Bridgespielerinnen und Bridgespieler, die nicht beim ÖBV gemeldet sind, in mehrfacher Ausführung Skripten im Sekretariat erwerben, obwohl sie zu diesen ÖBV-Dienstleistungen nichts beigetragen haben, werden diese Käufer ab September für Skripten mehr bezahlen müssen.

Da man Teilnehmer am Bronzekurs nicht gleich zu einer ÖBV-Mitgliedschaft verpflichten kann, können die Bronzeskripten unter Vorlage einer Liste, die die Namen der Kursleiter, die Anzahl der Kursteilnehmer und dem veranstaltenden Klub enthält, zum Preis für ÖBV-Mitglieder erworben werden.

Für Silber- und Goldskripten wird folgende Regelung gelten: Jener Klub, der Skripten bestellt, muss die ÖBV-Mitglieder namentlich angeben und die Anzahl der Nicht-ÖBV-Mitglieder kundtun. Dementsprechend werden dann die Skripten zu zwei verschiedenen Tarifen verschickt.

Im Impressum werden die Tarife für ÖBV- und NICHT-ÖBV-Mitglieder ausgewiesen sein.

Wir rechnen mit der Zustimmung der Klubs zu dieser Regelung.

#### **5. Bridge Aktuell**

Dem Wunsch einiger Clubs in Bezug auf die Gratisversendung von Bridge-Aktuell in einer reduzierten Fassung wird insofern Rechnung getragen, als der ÖBV bis Jahresende einen Budgetvorschlag entwirft, dem zu entnehmen ist, welche Kosten dem Verband dadurch erwachsen würden. Bis Ende 2007 bleibt die momentane Regelung, das Bridge-Aktuell in online-Fassung in Kraft. Erfahrungsberichte der Clubs sollen gemeinsam mit den budgetierten Kosten die Entscheidung erleichtern, ob ab Jänner 2008 das Bridge-Aktuell wieder an Klubs verschickt werden soll.

#### **6. Bridge-Broschüren**

$\frac{3}{4}$  der österreichischen Bridgeklubs haben bereits die neuen Bridgebroschüren bei der GV oder in Rahmen von Turnieren erhalten. Die restlichen Klubs bekommen ihre Exemplare gemeinsam mit den neuen Meisterpunktlisten zugeschickt. Die Anzahl der vergebenen Broschüren wird folgendermaßen errechnet: 5 Broschüren pro Klub + je 1 Broschüre für 10 ÖBV-Mitglieder.

Sollte ein Spieler, der beim ÖBV gemeldet ist eine Broschüre gratis erwerben wollen, so stellt dies kein Problem dar, sobald er im Sekretariat sowohl seinen Namen als auch einen im Interesse des ÖBV gelegenen Verwendungszweck (z.B. Werbung in der privaten Runde, Akquirieren von Inserenten usw. ) schriftlich hinterlegt.

Nicht-ÖBV-Mitglieder, die eine Broschüre erwerben wollen, müssen dafür 15 Euro bezahlen.

Wir weisen darauf hin, dass es auch englischsprachige Exemplare gibt. Falls ein Klub ausländische Kontakte hat und englischsprachige Broschüren benötigt, möge er sein Anliegen im Sekretariat deponieren.

## **7. Anmeldung neuer ÖBV-Mitglieder**

Der Vorstand hat beschlossen, ab sofort An-, Um- und Abmeldungen von ÖBV-Mitgliedern nach dem 21. des Folgemonats eines Quartals (21.1., 21.4., 21.7., 21.10.) **erst mit dem nächsten Quartalsbeginn** anzunehmen.

Eine nachträgliche Abrechnung der Meisterpunkte (neue Mitglieder scheinen nicht in der Liste auf, die nach dem jeweiligen 21. erstellt wird) ist zu aufwendig.

Mit freundlichen Grüßen

Für den ÖBV:

Doris FISCHER  
Marianne SOUKUP